



# Unternehmensgruppe Gegenbauer

Fortschrittsbericht 2018

United Nations Global Compact

## 1. Erklärung der Unternehmensleitung

Im dritten Jahr unserer aktiven Unterstützung des United Nations Global Compact haben wir uns intensiv und detailliert mit den Richtlinien des Global Compact beschäftigt und weitere betriebliche Maßnahmen formalisiert, um die 10 Prinzipien im Rahmen unseres Einflussbereiches zu fördern und aktiv umzusetzen.

Zentraler Bestandteil unseres unternehmerischen Selbstverständnisses sind die nachhaltige Zusammenarbeit mit unseren Kunden, unsere Rolle als verantwortungsvoller Arbeitgeber, der ressourcenschonende Umgang mit unserer Umwelt sowie die Wahrnehmung unserer Verantwortung gegenüber der Gesellschaft. Neben der erfolgreichen Integration geflüchteter Menschen steht die Reduzierung unseres Carbon Footprints im Fokus des Jahres 2018.

Nach wie vor unterstützt die Unternehmensgruppe Gegenbauer den Global Compact aus tiefer Überzeugung und wird auch in den nächsten Jahren weiter verstärkt und kontinuierlich daran arbeiten, die Ziele des Paktes zu fördern und diese in den täglichen Unternehmensprozess aktiv einzubinden. Unser dritter Fortschrittsbericht geht nachfolgend näher auf die bisher erzielten Resultate und getroffenen Maßnahmen ein.

Christian Lewandowski  
Vorsitzender des Vorstandes

Christian Kloevekorn  
Stellvertretender Vorsitzender des Vorstandes

Gegenbauer Holding SE & Co. KG, Berlin



## 2. Unternehmensgruppe Gegenbauer

Gegenbauer zählt zu den führenden Anbietern von Facility Management in Deutschland. Mit unserer bis in das Jahr 1925 zurückreichenden Erfahrung im Dienstleistungssektor und vielen Tausend qualifizierten Beschäftigten planen und realisieren wir Service- und Managementkonzepte für Immobilien und Liegenschaften.

Zu unseren Kunden zählen Industrie und Handel, öffentliche Auftraggeber, Banken und Versicherungen, Einrichtungen des Gesundheitswesens sowie Wohnungsunternehmen.

Unsere Werte definieren unser Leitbild, wir sind:

- ein führender Anbieter für werthaltiges Facility Management mit gewachsener Kompetenz und tiefen Wurzeln im Dienstleistungssektor.
- ein marktorientiertes Unternehmen mit Servicenetzwerken in allen Ballungsräumen Deutschlands. Solidität, Kompetenz und Lösungsorientierung machen uns zum zuverlässigen Partner unserer Auftraggeber.
- interessiert an unseren Kunden und ihren Herausforderungen. Denn es ist unser Anspruch, sie gezielt in ihren Wertschöpfungsprozessen zu begleiten und zu unterstützen.
- langfristig orientiert sowie flexibel und praxisnah agierend.
- ein verantwortungsvoller Arbeitgeber für unsere Beschäftigten. Denn wir wissen, dass nur ihr Einsatz und ihre Fähigkeiten die Lösungen schaffen, die unsere Kunden täglich von uns erwarten.
- ein nachhaltig handelndes Unternehmen. Ein bewusster und verantwortlicher Umgang miteinander, mit der Gesellschaft und den Ressourcen unserer Umwelt ist für uns unternehmerisches Selbstverständnis.

<https://www.gegenbauer.de/unternehmen/unternehmensleitbild/>

### 3. Maßnahmen und Zielsetzungen

#### 3.1. Menschenrechte

Die dauerhafte und somit nachhaltige Integration von geflüchteten Menschen in unser Unternehmen und damit in die Gesellschaft bleibt auch weiterhin unser Ziel. Schon seit 2007 stehen wir als Mitglied der „Charta der Vielfalt“ für ein offenes und diskriminierungsfreies Unternehmertum. Gerade als Unternehmen mit einer langen Diversity-Tradition und Menschen aus über 100 Nationen fühlt sich die Unternehmensgruppe Gegenbauer den Menschen, die als Fremde zu uns kommen, besonders verpflichtet und will einen wirksamen Beitrag zu einer positiven Integrationserfahrung und Willkommenskultur leisten.

Auch im Jahr 2018 konnten die Integrationsbeauftragten der Unternehmensgruppe diverse Maßnahmen und Projekte zur Unterstützung und Integration umsetzen.

Mit Stand November 2018 sind bei Gegenbauer weit über 100 geflüchtete Menschen in folgenden Positionen:

- in fester Einstellungen im gewerblichen Bereich,
- im Bewerberverfahren,
- in Einstiegsqualifizierungen,
- in betrieblicher Ausbildungen
- sowie fortlaufend in Praktika über Jobcenter/Arbeitsagentur integriert.

*1. Integrationspreis des Bundesinnungsverbandes 2016  
für die Unternehmensgruppe Gegenbauer*

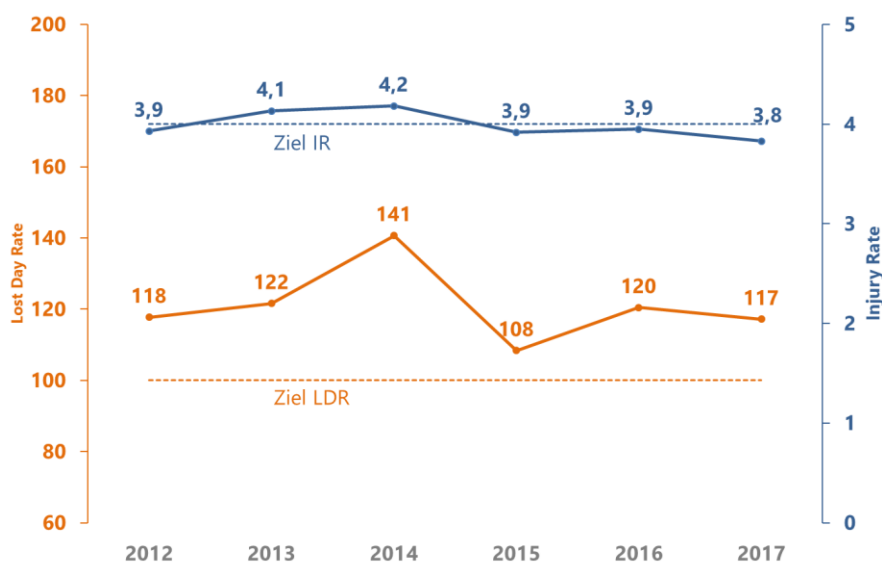


## 3.2. Arbeitsnormen

### 3.2.1. Gesundheitsmanagement

Das Betriebliche Gesundheitsmanagement ist für die Unternehmensgruppe Gegenbauer ein wichtiger Bestandteil der Unternehmensphilosophie. Gesundheitsförderliche Arbeitsbedingungen und die Unterstützung von gesundheitsbewusstem Verhalten von Mitarbeitern und Führungskräften stehen hierbei im Mittelpunkt. Das Gesundheitsmanagement umfasst die Bereiche Arbeits- und Gesundheitsschutz, Betriebliches Eingliederungsmanagement und Betriebliche Gesundheitsförderung. Die Analyse und Bewertung von Unfall- und Gesundheitsrisiken und zahlreiche Maßnahmen zur Vermittlung gesundheitsbewussten Verhaltens, zur Schulung von Führungskräften, zur Unfallprävention sowie unterstützende Angebote an unsere Mitarbeiter haben bereits zu einer Reduzierung der Unfallraten und insbesondere der Unfallschwere geführt. Wir streben eine dauerhafte IR-Quote von  $<4$  und eine dauerhafte LDR-Quote von  $<100$  an.

Entwicklung Injury Rate (IR) und Lost Day Rate (LDR):



### 3.2.2. Frauen in Führungspositionen

Die Unternehmensgruppe Gegenbauer hat sich mit einem Vorstandsbeschluss zur gezielten Förderung von Frauen in Führungspositionen entschlossen, für den Weg hin zu einer Unternehmenskultur, die sowohl den demografischen Entwicklungen unserer Gesellschaft entspricht als auch die gesellschaftspolitische Debatte um die Gleichstellung von Männern und Frauen in der Wirtschaft aufgreift und aktiv umsetzt. Um dies zu erreichen, orientieren wir uns systematisch an Zielwerten entlang der gesamten Hierarchie.

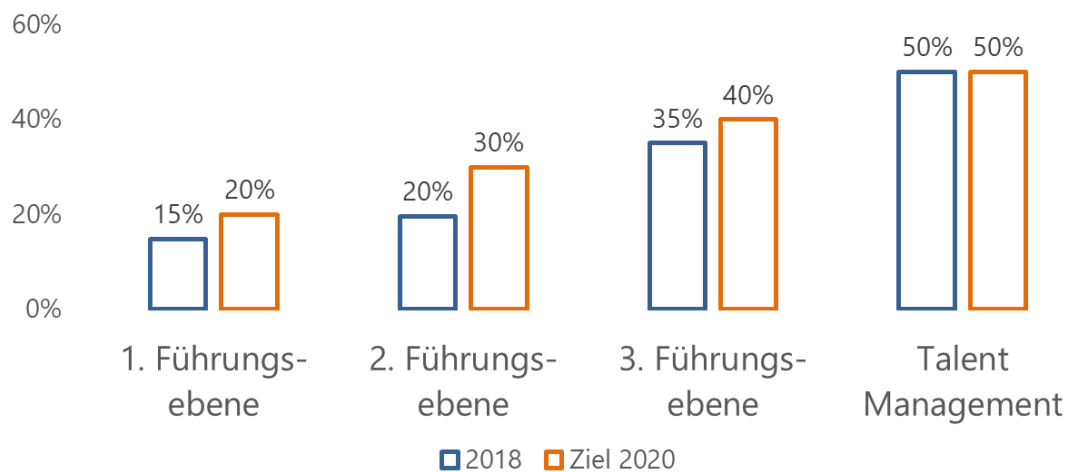
Weibliche Beschäftigte finden bereits heute besondere Berücksichtigung in der unternehmensweiten Personalentwicklung. Ihnen stehen spezielle Angebote zu den Schwerpunktthemen Führung, Selbstbewusstsein und Work-Life-Balance zur Verfügung. Angebote zur individuellen, flexiblen Arbeitszeitgestaltung erweitern Einsatzmöglichkeiten und schaffen somit Karriereperspektiven. Eine hohe Sensibilität bei der Erfüllung von Elternzeitbedarf ist auch für Mitarbeiterinnen in Führungspositionen gewährleistet. Im Rahmen der kaufmännischen Ausbildung werden Teilzeitangebote für junge Mütter ermöglicht.

Darüber hinaus engagiert sich Gegenbauer jährlich im Rahmen des Girls'Day und gehört hierbei zu den größten Anbietern der Hauptstadtregion. Die Veranstaltungen sind regelmäßig ausgebucht. Durch die gezielte Ansprache von Schülerinnen sowie durch den Fokus auf technische Berufe, die besonders vielversprechende Zukunftsperspektiven besitzen, kommt die Unternehmensgruppe auch hier ihrer gesellschaftlichen Verantwortung nach. Die Einstellungskriterien in der Unternehmensgruppe werden dahingehend modifiziert, dass bei der externen Suche und Besetzung von Positionen der ersten und zweiten Führungsebene mindestens 30 % Frauen in die engere Bewerberauswahl genommen werden.

Unsere Zielgrößen werden einem systematischen Monitoring unterzogen, welches den Entscheidungsträgern transparent die Entwicklung sowie die mögliche Nachbesetzung vakanter Positionen ermöglicht.

Im Zuge des angestrebten Wachstums und dem in den nächsten Jahren geplanten Generationswechsels sind weitere Besetzungen zur Erreichung der Zielquote in den verschiedenen Führungsebenen vorgesehen.

Zielerreichung 2018:



### 3.3. Umweltschutz

#### 3.3.1. Stiftung 2° - Deutsche Unternehmer für Klimaschutz

Klimaschutz ist uns unternehmerische Verpflichtung, die wir mit der Unterstützung der **Stiftung 2° - Deutsche Unternehmer für Klimaschutz** unterstreichen.



Die Stiftung 2° ist mehr als ein reines Bündnis von Unternehmen. Sie ist eine Plattform zur aktiven Zusammenarbeit, auf der gemeinsam, lösungsorientiert und branchenübergreifend Antworten auf Fragen zum unternehmerischen Klimaschutz gefunden werden. Die teilnehmenden Unternehmen bekennen sich dazu, mit ihrem unternehmerischen Handeln das Erreichen des oberen Zielkorridors der deutschen Klimapolitik zu unterstützen.

<https://www.stiftung2grad.de/>

Zur internationalen UN-Klimakonferenz 2015 in Paris (COP 22) haben die Stiftung 2° und ihre Förderunternehmen die Dekarbonisierungsinitiative "Auf dem Weg in die 2°-Wirtschaft" gestartet. Gemeinsam mit den Partnern der Stiftung 2°, dem WWF Deutschland und mit Förderung des Bundesministeriums für Umwelt, Naturschutz und nukleare Sicherheit (BMU) setzen sich die Projektteilnehmer für zum Teil unternehmensübergreifende Produkte und Dienstleistungen ein, die zur Reduktion des Ressourcenverbrauchs und der Treibhausgasemissionen beitragen.

<https://www.2gradwirtschaft.de/>

### 3.3.2. Energiemanagement

Die Geschäftsleitung der Unternehmensgruppe Gegenbauer fördert die nachhaltige und systematische Verbesserung der energiebezogenen Leistungen durch die Einführung eines Energiemanagementsystems nach DIN ISO 50001. Wir verpflichten uns, unsere Energieeffizienz zu erhöhen und dadurch **den spezifischen Gesamtenergieverbrauch bis 2020 um 10 % zu senken.**

Zudem streben wir an, unsere CO<sub>2</sub>-Emissionen bis 2020 um mindestens 10 % reduzieren. Wir werden erneuerbare Energien einsetzen und uns durch den Einsatz effizienter und ökologischer Energieerzeugungstechnologien als nachhaltiger Dienstleister erweisen. Bis 2020 soll der Anteil Erneuerbarer Energien am Strombezug nahezu 100 % betragen.

Zur Sicherstellung der Zielerreichung definieren wir einen kontinuierlichen Prozess zur Verbesserung und Umsetzung:

- Messung, Kontrolle und Analyse der Energieverbräuche und -bedarfe
- Erfassung und Überprüfung von wesentlichen Änderungen in energiebezogenen Leistungen
- Überprüfung und Verbesserung der Energieeffizienz von Prozessen, Anlagen und Geräten
- Identifikation, Umsetzung und Kontrolle von Energieeinsparmaßnahmen

Ziel des kontinuierlichen Verbesserungsprozesses ist es, die Ausgestaltung der energiebezogenen Leistungen in einem effizienten Prozess stetig zu optimieren.

Unser zertifiziertes Energie-Management-System nach ISO 50001 fügt sich in die vorhandene Managementsystemlandschaft ein. Wir überprüfen jährlich den Umsetzungsfortschritt unserer Ziele.

### **3.4. Korruptionsbekämpfung**

#### **3.4.1. Compliance Komitee**

Als wachsendes Unternehmen in einem dynamischen Marktumfeld stehen wir vor der andauernden Aufgabe, unsere bestehende Organisation sowie die wirksame Einhaltung unserer Grundsätze, und Werte, verankert in unserer Verhaltensrichtlinie, permanent zu überprüfen. Dies obliegt dem Compliance-Komitee der Unternehmensgruppe Gegenbauer, welches das Management sowie das Qualitätsmanagement bei der laufenden Anpassung und Überarbeitung des Regelwerkes unterstützt. Zudem befasst sich das Komitee mit der Analyse möglicher Risiken aus der Nichtbeachtung von Regeln, der Bereitstellung von Informationen zur Einhaltung von Regeln sowie der internen Beratung zu Compliance-Themen. Wir orientieren uns dabei am Prüfstandard IDW PS 980 des Institutes der Wirtschaftsprüfer in Deutschland e.V. zur Prüfung der Angemessenheit und Wirksamkeit von Compliance-Managementsystemen.

Das Compliance-Komitee, das direkt an den Vorstand berichtet, wird durch Führungskräfte des Unternehmens gebildet, die sich auch im Rahmen ihrer Hauptfunktion mit den Aufgaben der Risikobewertung, Regelerarbeitung und Regelkontrolle befassen.

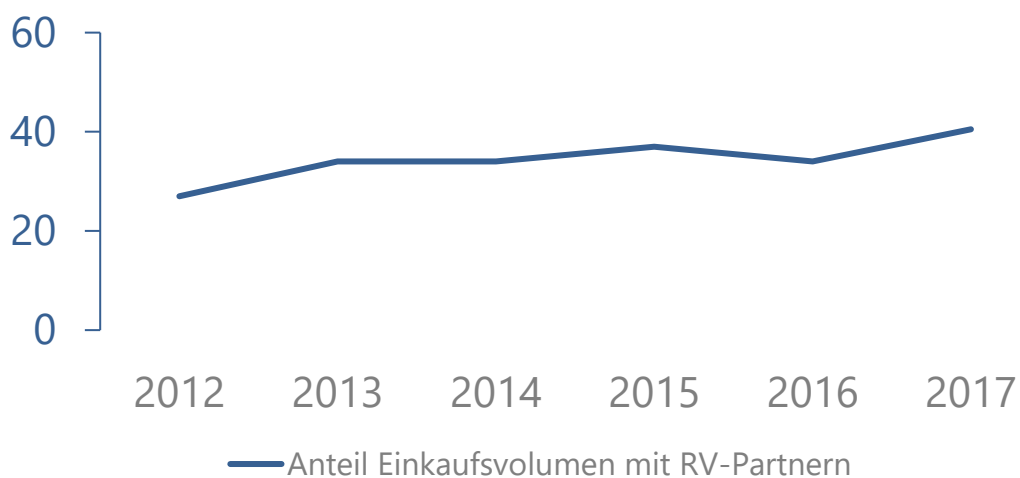
#### **3.4.2. Verhaltensrichtlinie**

Um unseren hervorragenden Ruf als verlässlicher und rechtschaffener Dienstleistungsanbieter zu verteidigen, hat die Unternehmensgruppe Gegenbauer in 2018 ihre für Mitarbeiter, Führungskräfte und Geschäftspartner verbindliche Verhaltensrichtlinie nochmals überarbeitet und aktualisiert.

[https://www.gegenbauer.de/fileadmin/user\\_upload/gegenbauer/Dokumente/GB\\_Verhaltensrichtlinien-2018\\_A5\\_RZ\\_ES.PDF](https://www.gegenbauer.de/fileadmin/user_upload/gegenbauer/Dokumente/GB_Verhaltensrichtlinien-2018_A5_RZ_ES.PDF)

Die Verhaltensrichtlinie entwickelt auch Wirkung für unsere Lieferanten und Subunternehmer. Daher streben wir eine Konzentration unserer Beschaffung auf verlässliche Rahmenvertragspartner an, deren Anteil am Einkaufsvolumen ist ein messbarer Indikator für nachhaltige Zusammenarbeit und die Risikosteuerung im Beschaffungsbereich.

Anteil Einkaufsvolumen Rahmenvertragspartner (%):



Die Reduzierung der Quote in 2016 ergab sich aus Sondereffekten in der Beauftragung von Dienstleistung für Sonderaufträge sowie die Verringerung des Treibstoffverbrauchs bei ansonsten nur geringfügig gestiegenem Einkaufsvolumen. In 2018 konnte durch erneute Beschaffungskonzentration eine Steigerung erzielt werden.

### 3.5. Datenschutz

Ein weiterer Fokus des Jahres 2018 lag auf dem Schutz der von Kunden, Mitarbeiter, Bewerbern sowie den uns im Rahmen der Dienstleistungserbringung anvertrauten Daten. Hierzu sind unternehmensweit intensive Schulungen und zusätzliche technische Vorkehrungen getroffen wurden, um ein hohes Schutzniveau gewährleisten zu können.



## DIE ZEHN PRINZIPIEN DES GLOBAL COMPACT

1. Unternehmen sollen den Schutz der internationalen Menschenrechte unterstützen und achten.
2. Unternehmen sollen sicherstellen, dass sie sich nicht an Menschenrechtsverletzungen mitschuldig machen.
3. Unternehmen sollen die Vereinigungsfreiheit und die wirksame Anerkennung des Rechts auf Kollektivverhandlungen wahren.
4. Unternehmen sollen für die Beseitigung aller Formen von Zwangsarbeit eintreten.
5. Unternehmen sollen für die Abschaffung von Kinderarbeit eintreten.
6. Unternehmen sollen für die Beseitigung von Diskriminierung bei Anstellung und Erwerbstätigkeit eintreten.
7. Unternehmen sollen im Umgang mit Umweltproblemen dem Vorsorgeprinzip folgen.
8. Unternehmen sollen Initiativen ergreifen, um größeres Umweltbewusstsein zu fördern.
9. Unternehmen sollen die Entwicklung und Verbreitung umweltfreundlicher Technologien beschleunigen.
10. Unternehmen sollen gegen alle Arten der Korruption eintreten, einschließlich Erpressung und Bestechung.



Verantwortlich:

Unternehmensgruppe Gegenbauer

Corporate Center Nachhaltigkeit

Tel. (030) 44670-0

E-Mail [info\(at\)gegenbauer.de](mailto:info(at)gegenbauer.de)

[www.gegenbauer.de](http://www.gegenbauer.de)

Herausgeber:

Gegenbauer Holding SE & Co. KG

Friedrichstraße 94

10117 Berlin